

Die Winzergenossenschaft Ebringen lädt Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Eröffnung der 60. Ausstellung „Zeitgenössische Kunst im Dreiländereck“

## Was alles in uns steckt Das Leben, die Liebe und so Bilder von Ann-Kathrin Busse

**Einführendes Gespräch:  
Hans Benesch**

Vernissage:

Freitag 27.11.09, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer:

27. November 09 – 12. Januar 10

Montag-Freitag: 9.00 -12.00 Uhr  
13.30 -18.00 Uhr

Samstag: 9.00 -12.30 Uhr



Steckpuppen



Herzpumper

### Ann-Kathrin Busse

1960 geboren in Essen

1979 – 87 Diplombiologin und studierte  
Künstlerin der Kunstakademie  
Düsseldorf

1987 – 91 als Designerin bei einer Kölner  
Werbeagentur und Ausstellungs-  
organisatorin im Naturkunde-  
Museum Bielefeld

Seit 1991 freie Illustratorin in Pfinztal bei  
Karlsruhe.

Seit 1983 Teilnahme an Einzel- und  
Gruppenausstellungen, u.a. in  
Münster, Bielefeld, Düsseldorf,  
Bonn, Heidelberg, Karlsruhe,  
Berlin, München, Raststatt und  
Branzoll, in Italien.

Was ist der Mensch und was ist die Liebe?

Mit diesen Fragen beschäftigt sich die Künstlerin und Biologin, Ann-Kathrin Busse.

Das Ergebnis sind zum einen Bilder, die das Staunen, das Bewundern und den Respekt über die Menschheitsgeschichte zum Ausdruck bringen, zum anderen Bilder, die mit Gelassenheit und stillem Witz altbekannte Geschichten neu interpretieren.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung stellt Ann-Kathrin Busse ihren neuen Kalender für 2010 „Wünsche an den Kosmos“, der im Knauer-Verlag erschienen ist, vor.

Ann-Kathrin Busse arbeitet vor allem für Agenturen und Firmen im Healthcare- und Pharmabereich, für Privatkunden und Buchverlage. Gefragt sind ihre Kunstaktionen für Messeveranstaltungen.

[www.ak-busse-illustration.de](http://www.ak-busse-illustration.de)

## Ebringen

In Ebringen, der kleinen Winzergemeinde südlich von Freiburg leben die Menschen für den Wein. Das ist seit alters her so. Brachten die Römer den Wein mit, so erreichte Ebringen im Mittelalter, unter den Bischöfen von St. Gallen, eine erste Blütezeit. Bereits 716 als erste Weinbaugemeinde des Markgräflerlandes urkundlich erwähnt, war sie mit ihrem Schloss ein bevorzugter Verwaltungssitz im damaligen Vorderösterreich. Schloss und Ort liegen eingebettet in besten Reblagen, umgrenzt von Wiesen und Wäldern des angrenzenden Naturschutzgebietes, mit seinen vielfältigen Orchideen. Ebringen ist der Heimatort der Deutschen Weinkönigin 1997/98, Frau Natascha Thoma.

## Die Winzergenossenschaft

Das Schloss Ebringen bildete 1951 den würdigen Rahmen für die Gründung der Winzergenossenschaft. Heute wird im historischen Weinkeller nicht nur bester Wein ausgebaut, sondern auch stimmungsvoll gefeiert.

Die Ebringer Winzer setzen nicht auf Masse, sondern auf Klasse. Das heißt, sie bilden mit ihren 60 Hektar eine kleine aber feine Erzeugergemeinschaft. Durch sorgfältige Pflege, der bis zu 30 Jahre alten Rebanlagen trägt jeder Winzer seinen Teil zu dieser Gemeinschaft bei. Und durch die Erfahrung des Kellermeisters bewahren die Weine ihren sorten-, lagen- und jahrgangstypischen Charakter. So sind die Ebringer Weine stets gern-gesehene Botschafter des Markgräflerlandes, deren Gegenwart die Sinne belebt.



Winzergenossenschaft Ebringen  
D - 79285 Ebringen  
Schönbergstraße 47  
Tel. 07664 - 6350 • Fax 07664 - 60695  
[www.wein-ebringen.de](http://www.wein-ebringen.de)  
e-mail: [info@wein-ebringen.de](mailto:info@wein-ebringen.de)

# Einladung